Guatemala-Netz Zürich
Protokoll der Mitgliederversammlung vom 9. Juni 2012

Anwesend: Louise Fausch, Christine Seippel, Ulrich Cremer, Maureen Cremer, Antoinette Leisinger, Inge Baumann, Manuel Vogt, Käthy Meier, Helen Danuser sowie der ganze Vorstand
Entschuldigt: Birgitta Albrecht, Corinne Balmer, Ursula Kunz, Edith Frei, Ursula Nakamura, Rolf Keller, Hannelore Rizza, Alma Noser, Franco Battel, Karl Heuberger, Yvonne Joos, Hansruedi Guyer, Isabelle Deschler, Verena Schmid, Claudia Suter.

Toni Steiner eröffnet die GV und begrüsst die Anwesenden.
Als Stimmenzählerinnen wurden Christine Seippel und Käthy Meier gewählt.

1. Abnahme des Protokolls
Das Protokoll der letzten GV vom 18. Juni 2011 wird genehmigt und Ulla Pfäffli verdankt.

2. Tätigkeitsbericht 2011
Der Tätigkeitsbericht 2011 wird einstimmig angenommen. Er kann auf der Homepage www.guatemalanetz-zuerich.ch und im Guate-Netz-Bulletin Nr. 40 eingesehen werden. Alle Vereinsmitglieder haben dieses erhalten.

3. Kassen- und Revisionsbericht 2011
Verena Ruth Leuenberger stellt den Kassenbericht 2011 vor. Kopien der Jahresrechnung liegen auf und werden an die anwesenden Mitglieder verteilt. Der Kontostand per 31. Dezember 2011 beträgt CHF 21‘699.21
Der Eröffnungssaldo per 01.01.2011 beträgt CHF 5‘014.94. Im Berichtsjahr weist der Verein einen Verlust von CHF 1‘495.45 aus, was einen Schlusssaldo von CHF 3‘519.49 ergibt.
Das konsolidierte Vermögen per 31.12.2011 beträgt CHF 21‘824.06, davon sind rund CHF 18‘000.-- für das Projekt San Marcos vorgesehen.
Die Jahresbeiträge werden oftmals von den Mitgliedern aufgerundet, was sich positiv auf die Spendeneingänge auswirkt. Für das Stipendienprojekt San Marcos wurden knapp CHF 12‘000.-- einbezahlt, davon wurden rund CHF 7‘500.-- nach Guatemala überwiesen.

In Abwesenheit von Revisor Hansruedi Guyer verliest Verena Ruth Leuenberger den Bericht zuhanden der Mitgliederversammlung. Die Vereinsrechnung wurde geprüft und für richtig befunden. Der Revisor empfiehlt, die Vereinstätigkeit und das Stipendienprojekt in Zukunft je separat auszuweisen.
Der Kassen- und Revisionsbericht wird einstimmig angenommen. Dem Vorstand wird für den Kassenbericht Décharge erteilt.

4. Wahlen für Vorstand und Revision

Die bisherigen VS-Mitglieder stellen sich erneut zur Wahl. Die GV bestätigt die bisherigen Vorstandsmitglieder einstimmig. Hansruedi Guyer hat sich bereit erklärt, erneut als Revisor zu wirken. Auch er wird einstimmig gewählt.

5. Festlegung des Mitgliederbeitrags

Die Mitgliederversammlung stimmt dem Vorschlag, den aktuellen Mitgliederbeitrag von CHF 30.— beizubehalten einstimmig zu.

6. Aktuelles

Beitritt zu CIFCA

Ulla Pfäffli informiert über den Beitritt zur CIFCA (Copenhagener Initiative für Zentralamerika und Mexico). Zweck der Organisation ist die Lobbyarbeit bei der EU für eine sozial- und umweltverträgliche Wirtschaftspolitik in Mexico und in Zentralamerika. Unser Verein, vertreten durch Toni Steiner und Ulla Pfäffli, hat sich kürzlich in Brüssel persönlich an der GV von CIFCA vorgestellt. Von den fast 40 NGOs, die Mitglieder von CIFCA sind, waren elf Organisationen aus 8 europäischen Staaten an der Versammlung anwesend. CIFCA setzt sich u.a. stark ein, dass der bereits ausgearbeitete Freihandelsvertrag zwischen der EU und Zentralamerika nicht ratifiziert wird, da die Anliegen der Zivilbevölkerung zuwenig beachtet werden. Stattdessen werden darin die wirtschaftlichen Interessen der EU-Staaten berücksichtigt und der extensive Abbau von Rohstoffen gefördert.
Menschenrechtsverletzungen sind somit vorprogrammiert. An der Tagung wurde u.a. auch in Arbeitsgruppen zu den Themen Straflosigkeit und Ressourcen gearbeitet. Toni Steiner und Ulla Pfäffli haben in der Gruppe, die sich mit Ressourcenfragen auseinandersetzte, mitgearbeitet.
Durch das Treffen in Brüssel haben die beiden Delegierten viele engagierte Menschen kennengelernt, welche sich für die gleichen Ziele wie das Guatemalanetz Zürich einsetzen. Wir profitieren von den laufenden Informationen seitens CIFCA und können uns gut vernetzen. Alliance Sud versucht im Namen der der Schweizer Hilfswerke Einfluss auf die Verhandlungen zum Freihandelsvertrag zwischen der EFTA und Zentralamerika zu nehmen. Weitere Infos unter www.cifca.org sowie unter www.fta-eu-latinamerica.org.

Ausstiegsbeschluss HEKS

Hanspeter Zürcher informiert über die Aussprache unseres Vorstandes mit dem Geschäftsführer von HEKS, Ueli Locher, vom 29. Mai 2012. An jener Veranstaltung hatten rund 20 Personen teilgenommen. Ziel war es, den Entscheid von HEKS zu durchleuchten und zu hinterfragen.

Caroline Krüger verfasste ein Protokoll; dieses wird den Anwesenden per Email verschickt. Hanspeter Zürcher betont die grosse Vorbereitungsarbeit, welche für die Aussprache geleistet worden war. Dem Präsidenten Toni Steiner gebührt in diesem Zusammenhang ein besonderer Dank.

Einige Mitglieder ergreifen zu diesem Traktandum das Wort und monieren, zusätzlich zu prüfen, ob der Stiftungsrat den Entscheid wirklich vollumfänglich trägt. Man habe sich auch für das Hilfswerk HEKS entschieden, weil damals ein langfristiges Engagement in Guatemala ausdrücklich zugesichert wurde. Der enge Kontakt zum Programmverant-wortlichen sei sehr gut und würde sehr geschätzt.
Toni Steiner antwortet, dass die Auseinandersetzung zurzeit noch nicht beendet sei und dass der Stiftungsrat nicht darum herum komme, sich zum Thema zu äussern. Speziell auch, weil sich weitere Organisationen wie z.B. der Synodalrat der evang.-ref. Kirche des Kts. Bern und Vertreter des DEZA beim Stiftungsrat mit kritischen Fragen gemeldet hätten.

In diesem Zusammenhang bringt Toni Steiner den Namen Kurt Schneider ein, der offenbar von HEKS in Guatemala als Vermittler eingesetzt wird. Er erinnert nochmals an das Dokument, welches anlässlich des Besuches von Bischof Ramazzini im letzten Herbst von Justitia et Pax unterzeichnet wurde. Toni Steiner verweist in diesem Zusammenhang auf die bevorstehende Versetzung von Bischof Ramazzini nach Huehuetenango. Das Stipendienprojekt in San Marcos ist jedoch von diesem Wechsel nicht betroffen.

7. Ausblick und Anregungen

Lilian Hässig macht auf die geplante Studienreise aufmerksam. Diese findet vom 9. Februar bis 1. März 2013 statt. Der Prospekt ist gedruckt und auch auf unserer Homepage zu finden.

Ende der Mitgliederversammlung um 11.05 Uhr.

Für das Protokoll: Lilian Hässig